

Gesundheitsinitiative: Gesundheit fördern und Beiträge senken. Eine Erfolgsgeschichte geht in die zweite Runde

Mitte 2010 lancierte die Pensionskasse MOBIL die Gesundheitsinitiative mit der Überschrift – Ihre Treue wird belohnt. Mitglieder der PK MOBIL erhalten ein webbasiertes, dynamisches Absenzenmanagement-Tool, mit welchem sie die Abwesenheiten infolge Krankheit und Unfall erfassen und führen können. Mit einem Absenzprozess, welcher im Programm hinterlegt ist, können die weiteren Schritte (Absenzaktionen) nachvollzogen werden. Bis hin zur Absenztriage (Beurteilung einer drohenden Invalidität) mit der unabhängigen Partnerfirma active care ag in Winterthur. Die Initiative hat das Ziel, Langzeitfälle zu erkennen, um bei Bedarf rasche Eingliederungsmassnahmen einzuleiten.

Dabei sind die Mitglieder angehalten, das webbasierte Absenzenmanagement „active time“ zu bewirtschaften und bei der Triage aktiv mitzuwirken. Wenn definierte Kriterien kumulativ erfüllt sind, erhalten die Mitglieder eine jährliche Beitragsgutschrift.

Seit Beginn der Gesundheitsinitiative sind mehr als 200 Mitglieder aufgeschaltet, welche bis heute mehr als 15'000 Absenzmeldungen erfasst haben. Pro Jahr werden rund 200 Triagen aktiv bearbeitet und davon gehen wiederum ca. 30 Case Management Fälle hervor. Die Begleitung (Case-Management) – mit dem Ziel der raschen Wiedereingliederung - obliegt der AXA Winterthur als Rückversicherer der PK MOBIL. Per Juni 2012 konnten bereits 8 Langzeitfälle mit drohender Invalidität abgewendet und somit Folgekosten in Millionenhöhe vermieden werden.

Fazit: Rasche Früherkennung und Früherfassung zahlen sich dreifach aus. Mit gezielten Massnahmen, bis hin zur externen Begleitung, können Mitarbeitende nach länger andauernden Abwesenheiten wieder in den Arbeitsprozess eingegliedert werden. Eine Win-Win-Win Situation für die Mitglieder, deren Mitarbeitende sowie die PK MOBIL. Nicht zuletzt dank dieser Initiative konnten die Risikobeiträge bereits per 01.01.2011 um 10% gesenkt werden und eine weitere Senkung um mindestens 10% erfolgt per 01.01.2013.

Anfangs 2012 beschloss die PK MOBIL, kleinere Mitgliedbetriebe auf die Initiative aufmerksam zu machen und zur Teilnahme aufzurufen. Die sogenannte BGM-Stufe 2 beinhaltet die Arbeitsunfähigkeitsmeldung infolge Krankheit und Unfall ab dem 10. Abwesenheitstag. Die Partnerfirma active care ag erfasst die Meldungen im „active time“ und führt nach Bedarf die Triagierung mit den Mitgliedern durch. Im drohenden Langzeitfall können somit auch kleinere Mitgliedbetriebe und deren Mitarbeitende auf rasche Eingliederungsmassnahmen (Case-Management) zählen. Damit steigt die Durchdringung der Gesundheitsinitiative und führt zu weiteren Kosteneinsparungen. Bereits im Sommer 2012 konnte ein erstes Case-Management für die BGM Stufe 2 lanciert werden.

Fazit: Die Gesundheitsinitiative der PK MOBIL ist eine Erfolgsgeschichte, von welcher die Mitglieder dank tieferen Beiträgen finanziell profitieren. Die Kundenbindung zwischen der PK MOBIL und den angeschlossenen Mitgliedern konnte verstärkt werden. Mit der Lancierung der Gesundheitsinitiative hat die PK MOBIL einmal mehr Weitsicht für die erfolgreiche Gestaltung ihrer Zukunft bewiesen – auch zum Wohle ihrer Mitglieder.

Weitere Informationen sind unter www.pkmobil.ch und www.activecare.ch zu finden